

# Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn

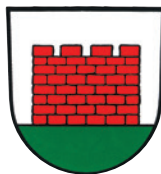


Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10  
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt  
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

41. Jahrgang

13. November 2015

Nummer 46

*Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt*

## Herzliche Einladung zum Volkstrauertag in Ihren Gemeinden am kommenden Sonntag, den 15. November 2015

Die Gedenkfeiern finden statt in

### **Eschelbronn**

ab 11.30 Uhr auf dem Gemeindefriedhof

### **Waldwimmersbach**

ab 11.15 Uhr am Denkmal

### **Lobenfeld**

ab 11.45 Uhr am Denkmal

### **Mauer**

ab 17.00 Uhr in der Friedhofskapelle

### **Meckesheim**

ab 11.20 Uhr auf dem Gemeindefriedhof

### **Mönchzell**

ab 17.00 Uhr auf dem Gemeindefriedhof

### **Spechbach**

ab 11.30 Uhr auf dem Gemeindefriedhof

*Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.*

# Einladung

zur  
Lokalschau



des  
Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins C46  
Eschelbronn

am 14. November 2015 ab 19.00 Uhr  
und 15. November 2015 ab 10.30 Uhr

im Kleintierzüchterheim Eschelbronn

# Herbstfest des Musikverein 1934 Mauer e.V.



## Sie wünschen, wir spielen!

am Samstag 14. November

Eintritt frei!

Ein unterhaltsamer Herbstabend mit Live-Blasmusik. Der Musikverein spielt für Sie Ihre Lieblingstitel, ab 19.30 Uhr in der Sport- und Kulturhalle Mauer

Leitung: Arne Müller

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Einlass 18.30 Uhr. Mehr Informationen unter [mvmauer.de](http://mvmauer.de)



## Konzertabend

&

### 8. Fantreffen der Kleinen Egerländer

Es spielen für Sie



SFZ-Musikzug Meckesheim



Die Kleinen Egerländer

Samstag, 14. November  
Auwiesenhalle Meckesheim

Einlass 19:00 Uhr

Beginn 19:30 Uhr

- **EINTRITT FREI** -

Sekt zur Begrüßung

Kaffee und Kuchen

Warme Speisen und Getränke

Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen



GV „Eintracht“ 1910 Spechbach e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes im deutschen Chorverband Träger der Zelterplakette



## Einladung

zum

### Schlachtfest



Samstag 14. November 2015

Im Hof von Elke u. Günter Schauer

Hirtenstr. 12 in Spechbach

(beheizte Zelte)

Ab 11.00 Uhr

Frisches Wellfleisch – Schlachtplatten - Bratwurst mit Sauerkraut  
Schweinepfeffer - Leber- und Blutwurst – Kaffee und Kuchen

nachmittags  
Schmitzel mit Brot

Zusätzlich ab 16.00 Uhr  
Tombola – Auslosung

Wir laden recht herzliche alle Mitbürger von Spechbach ein

Unser Verein wird unterstützt von der „VB Neckartal“ e. G.

**Wichtige Telefonnummern****Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	110	Behördenrufnummer	115				
Polizeirevier Neckargemünd	062 23/925 40	Malteser Rhein-Neckar	062 22/922 50				
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000				
Polizei-posten Waibstadt	072 63/58 07	Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG					
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112	Allg. Stromversorgung	062 23/96 30				
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22	Süwag Energie AG, Bammental	Störfall 062 23/96 36 66				
	<b>Eschelbronn</b>	<b>Lobbach-Wa.</b>	<b>Lobbach-Lo.</b>	<b>Mauer</b>	<b>Meckesheim</b>	<b>Mönchzell</b>	<b>Spechbach</b>
<b>Bürgermeisteramt Fax</b>	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	1344	95 00-0 95 00-60
<b>FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy</b>	95 09-19 97 1009 0162/2858705	40653	4333	7065 789533 0171/5345545	8949	6766	41291 0173/1814752
<b>Wassermeister nach Dienstschluss</b>	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		41123
<b>Schule</b>	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
<b>Bauhof</b>	06226/ 429587	95 25-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		970428 0172/6208571
<b>Forst</b>	0162/2646672	0162/2646695		0162/2646674			0176/10408915
<b>Halle</b>	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmersbachhalle 971210	Maienbachhalle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018
<b>Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal</b> (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)		9200-69		<b>Bereitschaft der Apotheken:</b>			
<b>Kläranlage Meckesheimer Cent</b>		991188		Freitag, 13.11.	Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 15 Hirschhorn, Tel. 062 72/1317		
<b>Kläranlage Im Hollmuth</b>		06223/972125		Samstag, 14.11.	Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47 Bammental, Tel. 062 23/95170		
<b>AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon</b>		07261/931-0		Sonntag, 15.11.	Hubertus-Apotheke, Scheffelstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92450		
<b>Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt</b>		8862		Montag, 16.11.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 06223/5757		
<b>Sozialstation Elsenzthal</b>		2099		Dienstag, 17.11.	Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 06223/970074		
<b>Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.</b>		429002		Mittwoch, 18.11.	Linden-Apotheke, Hauptstraße 11 Gaiberg, Tel. 06223/47037		
<b>Ärztliche Bereitschaftsdienste</b>		116117		Donnerstag, 19.11.	Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300		
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Neckargemünd</b>		06223/19292		Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.			
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim</b>		07261/19292					
<b>Pilzberatung, Peter Reiter</b>		5115					
<b>Bereitschaft der Zahnärzte</b> Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 07261/19292 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.							
<b>Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist</b> <b>Am Sonntag, 15. November</b> Dr. Stadler, Telefon 06222/52252							
<b>Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*</b> von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS				<b>Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833</b> <small>Kostenlos aus dem Festnetz</small> <b>www.aponet.de</b>			

**Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren**

<b>Eschelbronn</b>			<b>Meckesheim</b>		
14.11. Herr Horst Zapf, Häußensäcker 3	74 J.		14.11. Frau Lenke Bernath, Kraichgastr. 3		70 J.
15.11. Herr Klaus-Dieter Waldherr, Oberstr.59	73 J.		14.11. Frau Trude Schunter, Alter Badweg 2		79 J.
15.11. Frau Ursula Grund, Lerchenweg 14	71 J.		14.11. Frau Marianne Liselotte Bernauer, St. Martinstr. 22/1		81 J.
16.11. Herr Jürgen Krause, Haideweg 9	71 J.		15.11. Frau Tomoyo Maag, Horrenberger Str. 25		71 J.
<b>Lobbach</b>			15.11. Herr Hans-Joachim Harder, Horrenberger Str. 21		89 J.
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>			16.11. Frau Käthe Heid, Steingasse 33		86 J.
19.11. Frau Anna Mechler, Lilienweg 2	78 J.		16.11. Herr Manfred Geißler, Beethovenstr. 9		77 J.
20.11. Frau Maria Fietz, Torgartenstr. 17	88 J.		16.11. Herr Julius Matt, Goethestr. 14		82 J.
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>			16.11. Herr Udo Müßig, Schubertstr. 3		84 J.
15.11. Herr Wilhelm Saueressig, Hauptstr. 74	84 J.		17.11. Frau Margareta Vettermann, Schulstr. 6		73 J.
15.11. Frau Gertrud Oeß, Unterer Igel 52	76 J.		17.11. Herr Walter Hans Beisel, Ahornweg 2		73 J.
16.11. Frau Ruth Runki, Ostring 21	88 J.		18.11. Herr Josef Gerhard Bautsch, Am Rohrbächle 23		79 J.
<b>Mauer</b>			18.11. Herr Werner Rosse, Breslauer Str. 25		85 J.
15.11. Frau Elfriede Johann, Waldstr. 5/2	100 J.		<b>Mönchzell</b>		
16.11. Frau Frieda Braun, Blumenstr. 19	81 J.		16.11. Frau Gisela Magdalena Klug, Hauptstr. 25		82 J.
18.11. Herr Friedrich Graser, Waldstr. 5/2	83 J.		<b>Spechbach</b>		
18.11. Frau Margareta Nagel, Kirchenstr. 20	79 J.		16.11. Herr Martin Klein, Hirtenstr. 2		77 J.
20.11. Frau Irmtraud Raab, Robert-Schumann-Str. 4	72 J.		16.11. Herr Günter Schauer, Hirtenstr. 12		76 J.
			20.11. Frau Charlotte Erdmann, Wintersbrunnhof 1		91 J.

# Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

## Gemeindeverwaltungsverband Elsenzthal

**Sitz: Meckesheim, Rhein-Neckar-Kreis**

Die nächste öffentliche Verbandsversammlung findet am  
**Dienstag, den 17. November 2015 um 17.00 Uhr**  
 im Rathaus Spechbach, Bürgersaal, Hauptstr. 35 statt.

Tagesordnung:

1. Bericht der Verbandsverwaltung
2. Sechste Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Gemeindeverwaltungsverband Elsenzthal
  - Billigung des hinsichtlich der zulässigen Verkaufsfläche und Sortimente geänderter Flächennutzungsplan-Entwurf
  - Beschluss zur Anhörung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie zur Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
3. Siebte Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Gemeindeverwaltungsverband Elsenzthal (Sonderbauflächen in der Gemeinde Mauer, öffentlich zu nutzende Grünfläche, Gemeinde Meckesheim – Alla Hopp Gelände - )
  - Beratung über der im Zuge der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit eingegangenen Stellungnahmen
  - Beschluss zur Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
4. Feststellung der Jahresrechnung 2014
5. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2016
6. Verschiedenes.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

*Heiner Rutsch*  
 Verbandsvorsitzender

## Gleisbauarbeiten in Meckesheim:

### Bahnübergang Oberhofstraße gesperrt

Wegen Gleisbauarbeiten wird der Bahnübergang Oberhofstraße in Meckesheim von **Mittwoch, 18.11.15, 12.00 Uhr bis Freitag, 20.11.15, 18.00 Uhr** für den gesamten Verkehr gesperrt.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

## Achtung Drückjagd!

Auf den Gemarkungen Mauer, Meckesheim, Mönchzell und Lobenfeld findet am Samstag, den 28. November 2015 eine Drückjagd statt. Von 9.00 bis 16.00 Uhr sollten Waldbesucher dieses Gebiet meiden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



**Energieberatung**  
 ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

### Energiespartipp:

#### Schluss mit der Verschwendung im Heizungskeller Ein Service Ihrer Gemeinde Meckesheim

Auf Waschmaschinen, Kühlschränken und mittlerweile auch Staubsaugern kennt man sie bereits: die EU-Energieeffizienzklasse, kurz EU-Label genannt. Mit seiner Hilfe sollen Geräte, die Energie verschwenden, nach und nach vom Markt verschwinden. Ab 26.9.2015 gilt es nun auch für Heizungsanlagen, Warmwasserbereiter und -speicher. Gleichzeitig treten bestimmte Mindestanforderungen an die Energieeffizienz der Geräte in Kraft.

Das Label hat neun Effizienzklassen von A++ bis G, die auf der bekannten Skala von grün nach rot abgetragen werden. Die Logik ist die gleiche wie bei Waschmaschinen: Je grüner der Balken, desto effizienter das Gerät. In die schlechteren Effizienzklassen C bis G fällt allerdings kein Gerät auf dem Markt – die Neugeräte mit der geringsten Effizienz tragen also ein B.

Die besten Effizienzklassen bleiben zunächst Wärmepumpen vorbehalten. Allerdings können Wärmepumpen ihren technischen Vor-

teil in der Praxis nicht immer ausspielen: Gute Wärmepumpenanlagen sind energetisch nicht zu toppen. Schlecht geplante oder installierte Anlagen können jedoch einen sehr hohen Stromverbrauch haben, der zu erheblichen Kosten führt. Wärmepumpen sind deshalb, auch wenn sie in den besten Effizienzklassen gemessen werden, nicht pauschal das effizienteste System. Das Label gibt also keine Auskunft darüber, wie hoch die künftigen Heizkosten mit der neuen Anlage tatsächlich wären, da jedes Heizsystem auch zum Gebäude und den Bewohnern passen muss.

Vorsicht ist außerdem geboten, um beim EU-Label nicht Äpfel mit Birnen zu vergleichen: Neben der EU-Kennzeichnung wird es nämlich ab 2016 eine deutsche Kennzeichnung für bereits installierte Bestandsgeräte geben. Beide Label sind nur bedingt miteinander vergleichbar.

Die neuen Mindesteffizienzanforderungen führen außerdem dazu, dass Anlagentypen, die sie nicht erfüllen können, vom Markt verschwinden, weil sie nicht mehr in den Vertrieb gebracht werden dürfen. Dies gilt beispielsweise für die bisher noch verbreiteten, jedoch technisch nicht mehr zeitgemäßen Niedertemperaturkessel. Nach Auffassung der KliBA-Energieberater jedoch kein großer Verlust: Hier verschwindet eine überholte Technik – die deutlich sparsameren Brennwertgeräte sind bis auf ganz wenige Sonderfälle für Verbraucher schon seit Jahren die bessere Wahl.

Bei allen Fragen zu Heizungsanlagen hilft die Energieberatung der KliBA, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Ämter & Behörden

### 100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg Innovative Projekte gesucht - Nächster Bewerbungstichtag 31. Dezember

„100 Orte für Industrie 4.0 Baden-Württemberg“ ist ein offener Wettbewerb der Allianz Industrie 4.0 überschrieben, der ab sofort innovative und „anfassbare“ Lösungen für die Digitalisierung der Wertschöpfung in Industrie und Handwerk auszeichnet.

Der Wettbewerb richtet sich in erster Linie an Unternehmen als Ausrüster und Anwender innovativer Lösungen. Kleine und mittelständische Unternehmen in Baden-Württemberg werden dabei besonders aufgerufen, ihre Ideen einzubringen.

Wer an diesem Wettbewerb teilnehmen möchte, wird gebeten einen Kurzfragebogen ausgefüllt per Mail oder über die Internetseite der Allianz Industrie 4.0 [www.i40-bw.de](http://www.i40-bw.de) einzureichen. Über die Bewertung und Auswahl für die „100 Orte“ entscheidet eine Expertenjury. Die Bewerbungstichtage sind der 31. Dezember 2015, 31. März 2016 und 30. Juni 2016. Die Preisträger werden spätestens vier Wochen nach der Einreichungsfrist benachrichtigt und öffentlich bekanntgemacht.

## Termine & Veranstaltungen

### „Gräber mahnen zum Frieden“

Eine Ausstellung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Spechbach, Rathaus, Bürgersaal, vom 10. bis 20.11.2015 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

**Herzliche Einladung zur Eröffnung  
 der Ausstellung  
 durch Bürgermeister G. Zimmermann  
 und den Geschäftsführer des Volksbundes, Herrn V. Schütze,**

„Gräber mahnen zum Frieden“

**am Donnerstag, den 12. November 2015, um 18 Uhr  
 im Spechbacher Rathaus, Bürgersaal**

Die Ausstellung wird auch am Volkstrauertag, direkt nach der Totengedenkfeier in Spechbach, geöffnet sein. Teilnehmer der Totengedenkfeier haben damit die Möglichkeit im Anschluss die Ausstellung zu besuchen.

## Informationen zu psychischen Erkrankungen

Die **Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik I** im Psychiatrischen Zentrum Nordbaden (PZN), Wiesloch informiert:

**Angehörigengruppe für Patienten mit Psychosen**, (jeden Mittwoch) an folgenden Terminen: 11.11., 18.11., 25.11., 02.12. und 09.12.2015 von **18.00 bis 19.30 Uhr**, Gruppenraum Psych. Institutambulanz (PIA), Zentralgebäude.

Weitere Infos **Tel.: 0 62 22 / 55 12 09**.

## Selbsthilfegruppe – Herz/ Sinsheim

Die Selbsthilfegruppe – Herz/ Sinsheim trifft sich am Freitag, den 20. November 2015 um 19.30 Uhr in Sinsheim, Muthstr. 16a, VHS-Gebäude, Eingang vom Postparkplatz, zur Gesprächsrunde.

Jeder Interessierte ist herzlich willkommen.

Kontakt: Eva Ballweg, Tel. 07261 3244 oder Rolf Riemschneider, Tel. 07263 64060.

## Modelleisenbahnfreunde Kurpfalz 1997 e.V.

Am 21. und 22. November laden die Modellbahnfreunde zu Ihrer diesjährigen Ausstellung ein. Sie findet **erstmalig in der Mensa des Ottheinrich Gymnasiums in Wiesloch**, Gymnasiumstraße 1 statt. Modellbahnanlagen verschiedenster Baugrößen sind im Betrieb zu erleben. Auf der am **Samstag stattfinden Börse** können Sie Schnäppchen für Ihre Modellbahn erwerben. Kaffee, Kuchen ein Imbiss sowie Getränke stehen für Sie bereit. Die Mitglieder freuen sich auf Ihren Besuch.

### Öffnungszeiten

21.11. von 11.00 - 18.00 Uhr

22.11. von 10.00 - 17.00 Uhr



## Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Am **Sonntag, dem 29. November 2015** findet von 10 bis ca. 13 Uhr in der Scheune von Otto und Adelheid Müller in Eschelbronn folgender Vortrag statt: **„Matinee am Sonntag - Die Wandlungsphasen in der Traditionellen Chinesischen Medizin“**. Der Heilpraktiker Thorsten Koglin aus Dielheim wird den Teilnehmenden den Umgang mit den 5 Elementen im Jahreszyklus vorstellen, hier im Besonderen die Wandlungsphase Metall mit Lunge und Dickdarm. An Kosten fallen 25 Euro für Mitglieder des NHV und 30 Euro für Gäste an plus 3 Euro für das Script. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Anke Kerner unter der Telefon-Nummer 07263 - 60 58 644.

## Sonstiges

### VdK-Reiseassistenten für Reisen ins Allgäu und nach Tirol gesucht

Das VdK-eigene Reisebüro sucht Begleitpersonen für mehrtägige Reisen im Mai 2016 ins Allgäu und im August/September nach Tirol. Diese Assistenten sollen den Reiseteilnehmern, die teilweise auf (Elektro-)Rollstuhl angewiesen sind, während der Tour behilflich sein und sie insbesondere während der An- und Abreise und während des Ausflugs- und Freizeitprogramms vor Ort begleiten. Gesucht werden engagierte volljährige Frauen und Männer, die gerne ein paar gemeinsame Tage mit Menschen mit Handicap an einem ländlichen Urlaubsort verbringen möchten. Die Reiseassistenten werden zuvor entsprechend geschult. Sie erhalten eine geringe Aufwandsentschädigung. Kost und Logis, An- und Abreise sowie etwaige Eintrittsgelder sind für diese Ehrenamtlichen frei. Nähere Auskünfte bei „VdK Reisen“, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (07 11) 6 19 56-82 und -85, Fax -86, vdk-reisen-bw@vdk.de, www.vdk-reisen.de. Interessenten werden gebeten, sich bis 10. November zu melden.

## Freitag, der 13. November ist bundesweiter Rauchmeldertag

Freitag, der 13. November ist bundesweiter Rauchmeldertag. Die Initiative „Rauchmelder retten Leben“ und die Feuerwehren in ganz Deutschland stellen am dritten Rauchmeldertag in diesem Jahr die Verbraucheraufklärung in den Mittelpunkt. Denn noch immer sterben in Deutschland jährlich mehr als 400 Menschen an den Folgen eines Brandes. 95 Prozent davon werden nicht Opfer der Flammen, sie ersticken schon vorher an giftigen Rauchgasen. Rauchmelder hätten sie warnen können.

„Im Brandfall verbleiben durchschnittlich vier Minuten zur Flucht. Vielen Menschen ist nicht bewusst, dass eine Rauchgasvergiftung schon nach zwei Minuten tödlich sein kann“, erklärt Christian Rudolph, Vorstand des Forum Brandrauchprävention e.V. und ergänzt: „Ein Rauchmelder verschafft genau die entscheidenden Minuten Vorsprung, um sich in Sicherheit zu bringen.“ Wichtig dabei sind die richtige Installation und Verlässlichkeit des Rauchmelders. Bei der Vielzahl der vorhandenen Geräte am Markt gibt es deutliche Qualitätsunterschiede. Immer wieder fragen Verbraucher: Woran erkenne ich gute Rauchmelder? Wer ist für ihre Installation und Wartung zuständig? Wo müssen Rauchmelder aufgehängt werden und wie hört sich ein Alarm an? Die Aufklärungskampagne „Rauchmelder retten Leben“ gibt Antworten auf diese Fragen:

### Alarm-Beispielöne und Tipps zur Wartung

Neben den Tipps zur richtigen Pflege sind ab sofort auch verschiedene Alarm- und Batteriewarntöne von Rauchmeldern auf der Website von „Rauchmelder retten Leben“ abrufbar. Diese Beispielöne helfen den Verbrauchern festzustellen, ob eine Rauchmelderbatterie schwach wird und ausgetauscht werden muss. Die Hinweise und Audio-Beispiele sind frei verfügbar unter [www.rauchmelder-lebensretter.de/home/wartung](http://www.rauchmelder-lebensretter.de/home/wartung).

### CE-Kennzeichnung bei Rauchmeldern nicht ausreichend

Gesetzlich vorgeschrieben für Rauchmelder sind das CE-Kennzeichen und die DIN-Angabe EN 14604. Dieser Mindeststandard reicht aber nicht aus, um einen qualitativ hochwertigen von einem einfachen Rauchmelder zu unterscheiden. Der Qualitätsunterschied ist von außen nicht erkennbar. Um Verbrauchern mehr Sicherheit bei der Auswahl eines Rauchwarnmelders zu geben, wurde das „Q“ als ein unabhängiges Qualitätszeichen für hochwertige Rauchmelder eingeführt. Rauchmelder mit „Q“ vermeiden Fehlalarme, sind stabiler, langlebiger und sie haben eine fest eingebaute Batterie mit mindestens zehn Jahren Lebensdauer. Der jährliche Batterieaustausch wird also vermieden. „Q“-Rauchmelder gibt es ab rund 25 Euro im Handel.

### Rauchmelder für Küche und Bad nicht geeignet

Laut Landesbauordnungen müssen alle Kinder- und Schlafzimmer sowie angrenzende Flure mit Rauchmeldern ausgestattet sein. Weitere Geräte sollten in Gemeinschaftsräumen wie im Wohnzimmer angebracht werden. Für Küchen und Bäder sind Rauchmelder dagegen nicht geeignet. Für mehrgeschossige Wohnungen oder Häuser gibt es sowohl batterie- als auch netzbetriebene Rauchmelder, die per Kabel oder Funk untereinander vernetzt werden können.

### Rauchmelderpflicht ist Ländersache

Immer mehr Bundesländer übernehmen Verantwortung und entscheiden sich zum Schutz ihrer Bürger für eine Rauchmelderpflicht. Mittlerweile gilt sie in 13 Bundesländern, ist allerdings nicht einheitlich geregelt. In den meisten Bundesländern ist der Vermieter für Installation und Wartung zuständig. Die unterschiedlichen Bauordnungen der Bundesländer finden interessierte Verbraucher unter: [www.rauchmelder-lebensretter.de/home/gesetzgebung/](http://www.rauchmelder-lebensretter.de/home/gesetzgebung/)

Den bundesweiten Rauchmeldertag gibt es seit dem Jahr 2006. Sein Motto lautet: „Freitag der 13. könnte Ihr Glückstag sein“. Im kommenden Jahr findet der Rauchmeldertag am 13. Mai statt. Alle Informationen zu Rauchmeldern allgemein finden Sie unter [www.rauchmelder-lebensretter.de](http://www.rauchmelder-lebensretter.de)



# Eschelbronn

im Internet: [www.eschelbronn.de](http://www.eschelbronn.de)



## Amtliche Bekanntmachungen

### Volkstrauertag

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

am kommenden Sonntag, ist Volkstrauertag. Dieser Tag ist ein Tag des Gedenkens an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft sowie ein Tag der Solidarität mit deren Angehörigen. Es ist ein Tag des Innehaltens und des Mitgefühls, ein Tag, an dem wir uns ganz besonders bewusst werden, wie wertvoll es ist, sich für ein friedliches und gerechtes Zusammenleben der Menschen einzusetzen.

Auch wir in unserer Gemeinde wollen am 15. November gemeinsam aller Opfer gedenken und ich lade Sie herzlich ein zu unserer Feierstunde um **11.30 Uhr** auf dem Friedhof.

#### PROGRAMM

1. Liedvortrag durch den Gesangverein LYRA, Frauenchor „Vocalis“
2. Musikvortrag durch den Musikverein
3. Gebet, gesprochen von Herrn Pfarrer Maier, kath. Kirche
4. Liedvortrag durch den Gesangverein LYRA, Frauenchor „Vocalis“
5. Ansprache des Bürgermeisters Marco Siesing
6. Musikvortrag durch den Musikverein
7. Kranzniederlegung der Gemeinde
8. Musikvortrag durch den Musikverein

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Marco Siesing, Bürgermeister*

### Aus der Gemeindekasse

#### Grund- und Gewerbesteuer 2015

**Am 15. November 2015 wird die 4. und letzte Rate der Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.**

Steuerpflichtige, die am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, erhalten die Lastschriften zur Fälligkeit von ihrer Bank.

Barzahler bitten wir, unter Angabe des Buchungszeichens beginnend mit

für die Grundsteuer	5.0100.....
für die Gewerbesteuer	5.0101.....

um fristgerechte Einzahlung auf eines der Konten der Gemeinde Eschelbronn.

#### Bankverbindungen :

Sparkasse Kraichgau	IBAN DE 47 6635 0036 0021 5800 23
Volksbank Neckartal	IBAN DE 31 6729 1700 0042 4875 03

### Gehetztes Wild im Wald

in letzter Zeit gab es immer wieder vermehrt Probleme mit frei laufenden Hunden.

Dabei erlitten die Wildtiere wie u.a. hier auf dem Bild zu sehen das Kitz schwere Verletzungen, an denen es letztendlich auch erlag. Es wurde sprichwörtlich zu Tode gehetzt.



Deshalb bitten wir Sie Ihre Hunde anzuleinen, auch wenn sie im Normalfall abrufbar sind, um weitere unnötige Überfälle auf wehrloses Wild zu verhindern.

Zudem stellen freilaufende Tiere, vor allem Hunde, auch eine Gefahr für Ihre Mitmenschen dar. Des Weiteren ist es auch ein Schutz für Ihren Hund und Sie. Denn wenn ein Hund auf eine Bache mit Frischlingen trifft wird es für beide sehr gefährlich.

Um so etwas zu vermeiden fordern wir Sie nochmals auf, Ihre Hunde anzuleinen. Im und um den Wald herum herrscht Leinenzwang, es sei denn der Hund ist jederzeit abrufbar und gehorsam.

Des Weiteren sind uns auch Beschwerden vom Förster und Jäger zugetragen worden dass manche Fußgänger und Reiter auch abseits der Wege unterwegs sind.

Wir bitten Sie, auch Pferdebesitzer, stets die im Wald vorgesehenen Wege zu benutzen, um so den Lebensraum der Wildtiere, die Futterplätze und die schöne Natur zu schützen.

*Ordnungsamt*

### Pflegemaßnahmen in der Gemeinde

Der Herbst ist auch immer die Zeit, um notwendige Pflegemaßnahmen an den gemeindeeigenen Gehölzen durchzuführen. So werden auch in diesem Jahr an verschiedenen Stellen der Gemeinde Bäume gepflegt und, wo nötig, zurückgeschnitten. Dies betrifft auch die Birken an der östlichen Seite des TV-Platzes. Nach einem Gutachten sind diese Bäume vom Birkenporling befallen und nicht mehr stand-sicher. Um zu vermeiden, dass hier ein Schaden entsteht, müssen diese Bäume nun entfernt werden. Das Ziel ist, im nächsten Jahr entsprechende Ersatzpflanzungen durchzuführen, um das ursprünglich zu Ehren gefallener Eschelbronner Soldaten errichtete Naturdenkmal, auch für die Zukunft lebendig zu erhalten.

### Aufstellung Veranstaltungskalender 2016

Auch für das Jahr 2016 ist wieder geplant, die Veranstaltungen in unserer Gemeinde umfassend zu koordinieren. Wir bitten die Vereine und Organisationen -sofern noch nicht geschehen- ihre Termine bei der Gemeinde bis zum 13. November 2015 zu melden.

### Möbelspenden für Flüchtlinge

Die Gemeinde ist noch auf der Suche nach verschiedenen Möbelstücken. Sollten Sie vielleicht noch Schränke, Betten, Kommoden oder ähnliches zum Abgeben haben setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Kontakt: Herr Ernst, Tel. 9509-13 oder Frau Zeberer-Martin 9509-16



### VHS Eschelbronn

**KRISTALLWUNDER für Kinder ab 6 Jahren**

Kristallwunder glitzern in allen Formen:

Wir bauen ein Mobile mit vielen verschiedenen bunten Kristallmodellen. Bergkristalle, Diamanten, Gold: alle diese Kristalle haben verschiedene Formen. Dr. Landmann aus Sinsheim erklärt Euch, was in der Natur so alles in den Gesteinen passiert, damit sich tolle glitzernde Kristalle bilden. Manche Kristalle sind länglich, manche eckig und manche mit Spitze gewachsen.

Wir bauen ein Mobile mit ganz vielen bunten Kristallmodellen. Aus Holz und Papier baut Ihr die tollsten Kristallformen. Verziert werden die Modelle mit echten Edelsteinen. Nach dem Aufhängen am Mobile schweben die Kristallmodelle durch die Luft. Dazu seht Ihr alle Kristalle im Original. Dr. Landmann bringt seine schönsten Kristalle mit. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Das benötigte Material wird gestellt. Natürlich nimmt jedes Kind sein Mobile mit nach Hause. Termin: Do. 26.11.2015

Uhrzeit: 14.30 - 17.30 Uhr in der Schlosswiesenschule Eschelbronn

Dauer: 1 mal donnerstags

Auskunft und Anmeldung unter der Tel.-Nr. 41334 oder per e-mail: [buchhandlung-sittig@gmx.de](mailto:buchhandlung-sittig@gmx.de)

### Termine & Veranstaltungen

#### Aus dem Terminkalender:

- |                 |  |
|-----------------|--|
| Sa/So.14/15.11. | Lokalschau vom Kleintierzüchterverein in der Züchterhalle    |
| So.15.11.       | Volkstrauertag   |
| Do.19.11.       | Monatsversammlung BUND im Gasthaus „Zum Löwen“ um 19.30. Uhr |



## Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

### Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick November 2015

#### 2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
19.	16./30.	26.	23.

#### Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel.:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe
20.	20.	13./27.

#### Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

## Fundamt

Auf dem Rathaus wurden ein Paar schwarze Handschuhe abgegeben (Fundort Krautgartenweg). Diese können zu den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

## Schulnachrichten

### Merian-Schule Epfenbach

Für die Eltern und auch für die Schülerinnen und Schüler steht am Ende der 4. Klasse eine wichtige Entscheidung an. Welche weiterführende Schule soll mein Kind nach Abschluss der Grundschule besuchen?

Am **Donnerstag, dem 19. November 2015** findet um **19.30 Uhr** in der **Aula** der Merian-Schule Epfenbach für alle Eltern der Viertklässler aus Epfenbach, Eschelbronn, Neidenstein, Reichartshausen und Spechbach eine **Informationsveranstaltung** statt.

Vertreter der Werkrealschule, der Realschule, des Gymnasiums und der Beruflichen Schulen werden anwesend sein und über Bildungsauftrag, Arbeitsweisen und Leistungsanforderungen der auf der Grundschule aufbauenden Schularten informieren.

Alle betroffenen Eltern sind zum Besuch dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

**Wir bitten Sie, das Parken an der Westlichen Ringstraße zu vermeiden und die Parkplätze vor der Schule sowie hinter der Turnhalle zu benutzen. Die Parkplätze und die Zugangswege zur Schule sind beleuchtet.**

## Sonstiges



Klimaschutz- und  
Energie-  
Beratungsagentur  
Heidelberg – Mannheim  
Köln

### Land Baden-Württemberg fördert finanziell den "Sanierungsfahrplan für Haus- und Wohnungseigentümer"

#### Beratung zur schrittweisen Sanierung wird günstiger.

(Heidelberg, 9. November 2015) Wer sein Haus nicht in einem Zuge energetisch sanieren kann oder will, dem bietet sich der „Sanierungsfahrplan Baden-Württemberg“ an. „Der Sanierungsfahrplan analysiert den energetischen Zustand eines Gebäudes und gibt den Eigentümern konkrete Informationen darüber, wie sie schrittweise Energiekosten einsparen können“, erklärt Dr. Klaus Keßler von der KliBA. „Er zeigt verständlich auf, welche Sanierungsmaßnahmen nötig sind, empfiehlt die richtige Reihenfolge und gibt Empfehlungen, in welchem Zeitraum sie am besten durchgeführt werden sollen“. Hinzu kommt eine Abschätzung der Investitionshöhe, wie viel staatliche Förderung möglich ist, und wie weit die Energiekosten sinken können.

Seit 29. Oktober 2015 erhalten Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern 200 Euro Zuschuss für einen Sanierungsfahrplan. Für Mehrfamilienhäuser erhöht sich der Betrag um 50 Euro für jede weitere Wohneinheit. Pro Gebäude gibt es maximal 500 Euro. Der Zuschuss beträgt höchstens 50 Prozent der Beratungskosten. Außerdem erfüllt der Sanierungsfahrplan zu einem Drittel die gesetzlichen Anforderungen des EWärmeG. In Baden-Württemberg liegt der gesetzlich geforderte Anteil für Öko-Wärme nach einem Heizungstausch bei 15 Prozent - 5 Prozentpunkte davon deckt der Sanierungsfahrplan ab. Bis 2020 stehen insgesamt stehen 4,6 Millionen Euro zur Verfügung.

### Neue Förderung Ersatz für "Energiesparcheck"

Der Zuschuss zum Sanierungsfahrplan Baden-Württemberg löst das Förderprogramm Energiesparcheck ab und geht zuerst an die ausstellenden Gebäudeenergieberater, die wiederum ihre Rechnung um diese Höhe reduzieren. Bedingung der Förderung ist, dass die Fachleute den Förderantrag vor der Unterzeichnung des Beratungsvertrages bei der L-Bank gestellt und bereits den Zuwendungsbescheid erhalten haben. Antragsformulare gibt es auf deren Internetseite: [www.l-bank.de/sanierungsfahrplan](http://www.l-bank.de/sanierungsfahrplan).

### Schrittweise Sanierung nur mit Fachleuten durchführen

Bei der Planung und Durchführung einer schrittweisen Sanierung sollten Fachleute beteiligt sein. Jeder Schritt erfordert bereits die Berücksichtigung der später folgenden Maßnahmen - sonst passt am Ende nichts richtig zusammen. Eigentümer sollten sich daher schon vor der ersten Maßnahme einen gebäudeindividuellen energetischen Sanierungsfahrplan erstellen lassen.

Eine Sanierungsfahrplan-Beratung in Anspruch nehmen, können Gebäudeeigentümer, Erbbauberechtigte, Wohnungseigentümergeinschaften (WEG), von Gebäudeeigentümern beauftragte Dritte, sofern alle Gebäudeeigentümer mit der Erstellung des Sanierungsfahrplans einverstanden sind, sowie Mieter oder Pächter in Abstimmung mit dem jeweiligen Gebäudeeigentümer.

Neben der Beratungsstunden in den Kommunen steht die KliBA den Interessenten jederzeit auch für eine telefonische Auskunft unter der Telefon-Nr. 06221 99 87 50 zur Verfügung.

### Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Dr. Klaus Keßler, Geschäftsführer  
Tel.: (0 62 21) 99 87 50, [info@kliba-heidelberg.de](mailto:info@kliba-heidelberg.de)

UmweltPark - Wieblinger Weg 21 - 69123 Heidelberg  
[www.kliba-heidelberg.de](http://www.kliba-heidelberg.de) - [info@kliba-heidelberg.de](mailto:info@kliba-heidelberg.de)

## Um den Nachwuchs im Schreinerhandwerk nicht bange

### Enkelsöhne des Firmengründers Amend bleiben in dritter Generation dem Schreinerhandwerk treu

Es wird viel darüber gesprochen und geschrieben, dass dem deutschen Handwerk der Nachwuchs ausgeht und tausende Stellen unbesetzt bleiben. Handwerksbetriebe, Kammern, Verbände und Schulen werben mit vielen guten Beispielen und Kampagnen für eine Ausbildung im Handwerk. Die beste Werbung für ihren Beruf machen junge Leute immer noch selbst. So auch Julian und Jannik Amend, für die die Arbeit mit Holz ein Traumjob ist und die sich daher für die Ausbildung zum Schreiner entschieden haben. Zugegeben hat Holz innerhalb der Familie schon immer eine große Rolle gespielt. Der Großvater Josef Amend machte sich 1960 als Schreiner in Eschelbronn selbstständig und spezialisierte sich auf die Fertigung hochwertiger Stilmöbel. Seine beiden Söhne übernahmen 1997 den Betrieb und erweiterten die Fertigung hin zu ausgefallenen, handwerklich individuell gefertigten Vollholzmöbeln im modernen Stil. Nicht nur mit der Wahl der Hölzer setzen sie auf Langlebigkeit und Nachhaltigkeit, sondern auch mit der Ausbildung junger Leute im Schreinerhandwerk. Weit über hundert Lehrlinge und 12 Meister hat der Betrieb seit Gründung hervorgebracht. Mit den Enkelsöhnen von Josef Amend, Julian und Jannik, steht nun die dritte Generation in den Startlöchern, um die Tradition des Familienunternehmens fortzuführen. Der 20jährige Julian hat gerade seine Ausbildung mit der Gesellenprüfung erfolgreich abgeschlossen und Jannik (22) macht im kommenden Februar seine Meisterprüfung.



Berufung und Leidenschaft zugleich:

Mit Holz sind Julian (links) und Jannik Amend in ihrem Element.

Schreiner gelten als die vielseitigsten Handwerker überhaupt, denn sie bringen kreative Ideen, technisches Verständnis mit dem Rohstoff Holz zusammen. Julian hat den praktischen Teil seiner Gesellenprüfung mit der Gesamtnote 1,5 absolviert. Für sein Gesellenstück, einen Schreibsekretär aus Ahornholz, hat er viele eigene Ideen für Funktionalität und technische Feinheiten umgesetzt. Jannik muss im Hinblick auf seine Meisterprüfung noch einige Arbeitsstunden investieren, bis sein Meisterstück, ein Schrank, fertig ist.

## Vereine und Organisationen



### FC Eschelbronn

#### Spielbericht

#### Sonntag 08.11.2015: FC Eschelbronn - TSV Eichersheim 2:1

Den Sieg gegen den Tabellenletzten muss man unter dem altbekanntesten Motto, „lieber schlecht spielen und gewinnen als schön spielen und nichts zählbares mitnehmen“, abhaken, denn das war bei weitem nicht unser bestes Spiel.

Zwar konnten wir uns in der ersten Halbzeit mehr Torchancen als der Gegner herauspielen, so richtig haben wir es aber nicht verstanden den schwachen Gegner unter Druck zu setzen. Aus diesem Grund ging es auch mit einem torlosen Unentschieden in die Pause. Nach der Pause war es zunächst das gleiche Bild. Wir hatten zwar mehr Spielanteile, allerdings keine zwingenden Torchancen. So kam es, dass der Gegner mit einem kuriosen Kullerball den Führungstreffer nach 62 Minuten erzielte.

Danach hieß es für den Gegner nur noch Ergebnis Verwaltung. So verteidigte Eichersheim mit Mann und Maus und nutzte jede Gelegenheit zum Zeitspiel. Allerdings schafften wir es doch einmal durchzukommen und konnten durch einen Kopfball von Andreas Dinkel nach Flanke von Sebastian Pöhl den Ausgleich, nach ca. 75 Minuten, erzielen.

Auch nach diesem Ausgleich schien Eichersheim mit dem Punkt deutlich zufriedener zu sein als wir. Eichersheim verteidigte aber gut und so stand es auch nach 90 Minuten immer noch 1:1. Nachdem der Schiedsrichter 5 Minuten Nachspielzeit anzeigte und diese auch schon vergangen waren, haben wir uns schon fast mit diesem einen enttäuschenden Punkt abgefunden. Doch praktisch mit der letzten Sekunde piff der Unparteiische noch einmal, für uns etwas glücklich, einen Freistoß. Erneut war es Sebastian der den Ball scharf in den Strafraum trat. Ein Eichersheim Verteidiger kam an den Ball, konnte aber nicht entscheidend klären und so war es Jakub Sworek der goldrichtig stand und abermals per Kopf den viel umjubelten Siegtreffer erzielte.

Mit dem Wiederanstoß war dann Schluss.

Es war wirklich kein gutes Spiel, trotzdem war dieser Sieg denke ich alles in allem verdient.

Nach 3 Heimspielen in Folge geht es am Sonntag den 15. November zum stark spielenden Aufsteiger nach Rohrbach a.G.

#### Vorschau:

Sonntag 15.11.: 1. Mannschaft 14.30 Uhr  
2. Mannschaft 12.45 Uhr



### TV Eschelbronn

#### Abteilung Handball

#### Ergebnisse (08.11.2015):

PSV Heidelberg	-	Männl. D-Jugend	20:21
PSV Heidelberg	-	TV Damen	16:24
HSG Herren 1	-	SG Kirchheim	17:24

#### Spielbericht Damen vom 8.11.15:

Vergangenen Sonntag waren wir nach einer mehrwöchigen Spielpause Gast beim PSV Knights

Heidelberg. Wir starteten konzentriert, konnten in Führung gehen (2:6) und diese immer weiter ausbauen (6:12). Gegen Ende der ersten Halbzeit kam es durch mangelnde Abwehrleistung und vergebene Chancen im Angriff zu einer unruhigen Phase, in der sich die Gegner wieder etwas herantasten konnten (8:13).

Nach der Pause wollte man das wieder besser machen und konnte sich auch im Unterzahlspiel, das leider oft unberechtigt zustande kam, behaupten und vorne gut abschließen (10:19).

Auch von den vielen 7m-Würfen, die der PSV gepfiffen bekam, und der zunehmenden Aggressivität, ließen wir uns nicht unterkriegen und versuchten, einen kühlen Kopf zu bewahren.

Wir setzten uns weiter auf 13:21 ab und mussten in der letzten Spielminute sogar noch eine Rote Karte in Kauf nehmen.

So waren wir froh, als der Abpfiff erfolgte und wir mit einem klaren 16:24-Sieg, der uns die Tabellenspitze weiterhin verteidigen lässt, die Heimreise antreten konnten.

#### Es spielten:

Melanie Gollasch (Tor), Katrin Schleidt (3), Leonie Merkel, Ann-Cathrin Renner (4), Lydia Binder (1), Mareike Abendroth (5), Stefanie Dautel, Nicole Schoch (2), Luisa Kugele, Sabrina Rienesl (6), Lina Widmaier (1), Katja Ludwig (2).

#### Vorschau auf das Wochenende (14.11.2015):

13.30 TSV Handschuhsh. - Weibl. E-Jugend

#### Heimspieltag in Eschelbronn:

12.15	Weibl. D-Jugend	-	KuSG Leimen
13.30	Männl. C-Jugend	-	SG Nussloch 2
14.55	Weibl. C-Jugend	-	TV Bammental 2
16.15	Männl. B-Jugend	-	TSV Meckesheim
17.45	TV Damen	-	TSV Meckesheim

Unsere Mannschaften freuen sich auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung!

Weitere Infos und Berichte unter [handball-eschelbronn.de](http://handball-eschelbronn.de) und auf facebook unter "TV Eschelbronn - Handball"!



### Tischtennisverein

Am Freitag den 13.11.2015 spielen die Schülermannschaft, die Jugendmannschaft sowie die I. Herrenmannschaft zuhause. Die Schüler spielen gegen den TTC Gemmingen II, die Jugend gegen den TTV Rohrbach und die I. Herrenmannschaft gegen den TTC Reihen II. Am Montag den 16.11.2015 spielt schließlich die II. Herrenmannschaft auswärts beim TTV Rohrbach VII.

Zudem kann für die Ortsmeisterschaft an folgenden Terminen trainiert werden:

Badminton: Dienstags ab 20.30 Uhr

Tischtennis: Dienstags ab 20.30 Uhr sowie freitags ab 20.00 Uhr

#### Bewirtung bei den Ortsmeisterschaften

**Getränketheke:** Alle Getränke, die Sie zum Durstlöschen benötigen werden, sind vorhanden

**Küche:** Für kleine und große Speisen, wie Bolognese, Schnitzel, Italia Salat, Nizza Salat, Pasta und Wurst wird von unserem Hobbykoch (Claudio Rausa) bestens gesorgt

**TTV-Bar:** Bareröffnung Freitag, den 20.11.2015, ab 22.00 Uhr



### Förderverein Kindergarten Eschelbronn e.V.

#### Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kindergarten Eschelbronn e.V.

Am 22.10.2015 fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kindergarten Eschelbronn e.V. in den Räumen des Kindergartens statt. Hierbei wurde auch die jährliche Neuwahl des Vorstandes durchgeführt. Dieser setzt sich für das Kindergartenjahr 2015/2016 wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Jürgen Käfer
2. Vorsitzende	Prisca Ziegler
Kassenführerin	Manon van de Ven
Schriftführerin	Melanie Groß
Beisitzer	Anke Thimig, Kristin Paha, Eva Rodrigues
Revisor	Jochen Heß

Folgende Vorstandsmitglieder haben Ihr Amt abgegeben:

1. Vorsitzende Melanie Stier, 2. Vorsitzende Gabi Selg, Kassenführerin Alexandra Lukas und Schriftführer Michael Kreth. Der Förderverein bedankt sich bei allen ganz herzlich für die jahrelange hervorragende Arbeit in Ihrem Ehrenamt. Sie alle haben die Veranstaltungen des Fördervereins maßgeblich mitgestaltet.



### Kleintierzuchtverein C 46

#### Einladung zur Lokalschau

Hiermit möchte die Vorstandschaft des Kleintierzuchtvereins alle Mitglieder, Angehörigen, Freunde und die Bevölkerung zur diesjährigen



## Lokalschau am 14. und 15. November 2015

recht herzlich einladen.

Die Ausstellung mit den Bewertungsergebnissen ist am Samstag, den 14. November 2015 ab 19.00 Uhr und am Sonntag, den 15. November 2015 von 10.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Unsere Züchterküche ist bestens vorbereitet. An beiden Tagen werden außer Hähnchen und Schnitzel auch noch weitere Speisen angeboten. Am Sonntagmittag wird auch Kaffee und Kuchen angeboten.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihren Besuch!

## Siedlergemeinschaft Eschelbronn

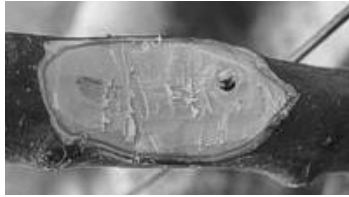
<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

**Tipps und Tricks der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum e.V.**

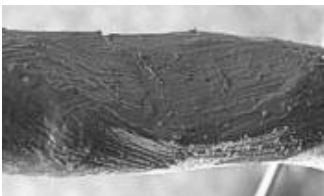
### Obstbaumkrebs



Obstbaumkrebs



Ausgeschnittene Befallstelle. Der dunkle Punkt ist der trockene Holzkern eines vor längerem abgeschnittenen Zweiges.



Nach dem Ausschneiden mit Wundverschluss behandelte Befallstelle.



Die Befallstelle nach einem Jahr.

Als erste Ursache ist der mangelnde Obstgehölzschnitt und der überalterte Baumbestand zu nennen. Die Obstbäume haben viel zu dichte Kronen, wodurch ein feuchtes Kleinklima innerhalb der Baumkrone entsteht. Aber auch die Zunahme der Rasenflächen in den Gärten und das Fehlen der Baumscheiben unter den Obstbäumen erhöhen den Infektionsdruck. Nicht zuletzt sorgen oft auch hohe und dichte Grenzbeplantungen oder geschlossene Koniferenhecken für das Gedeihen dieser Krankheit.

Obstbaumkrebs (*Nectria galligena*) befällt die Zweige, Äste und Stämme unserer **Apfel- und Birnenbäume**.

Die **Infektionsstellen** des Pilzes zeigen Überwallungswucherungen (siehe Bild) bei denen das Zentrum abgestorben ist. Befallene Äste und Zweige kümmern und sterben ab. Befall an Stämmen kann ganze Bäume zum Absterben bringen. Eine Infektion kann sowohl im Sommer, als auch im Winter stattfinden. Eintrittspforten für den Pilz sind Blattnarben, Lentizellen, Verletzungen und Schnittstellen. Die Übertragung findet in erster Linie durch Regen und Schnittwerkzeuge statt.

**Befallene Äste und Zweige** müssen unverzüglich aus den Bäumen entfernt und vernichtet werden.

**Kleine Befallsstellen** können oft durch **großzügiges Ausschneiden** bis in das gesunde Holz zum Stillstand gebracht werden. Wichtig sind saubere und scharfe Werkzeuge. Es ist besonders darauf zu achten, dass die Ränder der Wunde glatt sind. Anschließend ist die Wunde mit einem Wundverschlussmittel zu versiegeln. (siehe Bildreihe)

Zu den **Bekämpfungsmaßnahmen** gehören u.a.

- das Vermeiden von Rindenverletzungen
- ein regelmäßiger Gehölzschnitt unter Verwendung von Wundverschluss
- weniger empfindliche Sorten pflanzen
- saubere Werkzeuge
- das Schaffen trockener kleinklimatischer Verhältnisse (große Baumscheiben, luftige Grundstücks- und Grenzgestaltung) im Garten.

## Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

### „Herbstzauber“ bei der Jahresfeier verzauberte die „Lyra“-Gäste

Fein dekoriert war die Bühne der Schlosshalle bei der „Lyra“-Jahresfeier, als die Vorsitzende Elvira Schneider im Herbstwald zwischen Strohballen, Maiskolben und Kürbissen die Gäste begrüßte. Besonders hieß sie Bürgermeister Marco Siesing mit Familie, den stellvertretenden Bürgermeister Wilhelm Dinkel, die beiden Chordirigenten Frauke Bodinus und Jörg Paßura, den Ehrenvorsitzenden Klaus Schleihauf sowie alle Ehren- und Vereinsmitglieder willkommen. Beim Fußballclub bedankte sie sich für die Dienste in Ausschank und Küche, bei vielen Vereinsmitgliedern mit ihren Partnern für die Hilfe bei den Vorbereitungen.

Die „Lyra“ wollte an diesem Nachmittag, so die Vorsitzende, mit einer Mischung aus Gesang und Humor Freude bereiten und Sorgen vertreiben. Dass dies gelungen ist, sollte sich im Verlauf der Veranstaltung herausstellen.

Der Männerchor mit Dirigent Jörg Paßura eröffnete traditionell die Feier unter anderem mit dem Oktoberlied „Der Nebel steigt“ und „Weit weit weg“ von Hubert von Goisern.

In einem ersten Sketch zogen die beiden Tratschweiber Lina (Christa Ferch) und Marie (Christel Frei) über ihre Männer Schorsch und Gustav her. Da blieb kein Auge trocken.

Der Frauenchor „Vocalis“ unter der Leitung von Frauke Bodinus bezauberte anschließend die Zuhörer mit „When you believe“ aus dem Musical „Prinz von Ägypten“ und mit dem „Lied des Volkes“ aus „Les Misérables“.

Die Männer brachten mit „Tamboo Bamboo Trinidad“ etwas Karibik in die Halle und leiteten damit zur Pause über, bei der die Lose für die Tombola zum Verkauf kamen.

Einen sehenswerten Auftritt hatten anschließend Frauke Bodinus und Anna Briesnitz mit ihren „Klaviergegeschichten“, denen der Chorleiter der Männer beim Tischgespräch eine „musikalisch allerhöchste Qualität“ bescheinigte.

Nach Beiträgen des Frauenchores von Xavier Naidoo, Revolverheld und Roger Cicero gab es eine weitere herzerfrischende Szene auf der Bühne, gespielt von Christel Frei und Heinz Schmitt. Er sucht eigentlich in einem Heiratsinstitut eine Frau, landet aber in der Reitschule „Gut sitz“, was natürlich zu köstlichen Irritationen führt.



Heinz sucht im Heiratsinstitut eigentlich eine Frau, verirrt sich aber in Christel's Reitschule „Gut sitz“

Zwischen den beiden letzten Auftritten der Chöre brillierten Klaus Schleihauf und Christel Frei bei Otto Reutters Couplet „Der Überzieher“ mit dem betont langgezogenen „R“, mit dem früher auch schon Peter Frankenfeld und Peter Alexander glänzten.



Bunt sind schon die Wälder“ wurde zum Abschluss der Jahresfeier gemeinsam gesungen

Zum Abschluss, und auch das hat Tradition, sangen die Chöre auf der Bühne und die Festbesucher gemeinsam „Bunt sind schon die Wälder“, bevor Elvira Schneider die Gäste verabschiedete und ihnen einen guten Nachhauseweg wünschte. Alle in Englisch gesungenen Lieder an diesem Konzernachmittag wurden von Sonja Heuser ins Deutsche übersetzt. Bei der Jahresfeier wurden auch eine Reihe von Ehrungen vorgenommen, über die in der nächsten Amtsblatt-Ausgabe ausführlich berichtet wird.



Unsere Monatsversammlung findet am Donnerstag, den **19.11.2015** im Gasthauses „**Zum Löwen**“ statt. Wir treffen uns um **19.30 Uhr**. Alle Mitglieder sind sehr herzlich eingeladen.

**KUC Ortsverband Eschelbronn**

Hallo liebe Kinder!  
 Unser nächstes Treffen findet am **17.11.2015** statt. Wie immer um **16.00 Uhr** an der Rathaustreppe Eschelbronn. Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns auf einen erlebnisreichen Nachmittag!  
*Eure Betreuer*



**Heimat- und Verkehrsverein**

**Ergebnisse des Kerwe-Luftballonwettbewerbs**  
 Der Luftballon-Wettbewerb vom Kerwesonntag ist inzwischen ausgewertet.

Alle Flugobjekte hat es in den Norden geweht, wobei von den 150 gestarteten Ballons 26 Karten zurückgekommen sind. Am weitesten flog ein Ballon nach Schwarmstedt bei Hannover, das sind 376 km Luftlinie. Leider ist aber diese Karte ohne Absender zurückgekommen. Der Ballon von Stella Auer schaffte es mit 289 km bis nach Stadtoldendorf, gefolgt vom Ballon von Leonie Jörg, der 254 km bis nach Willebadessen flog und von Lara und Emely Kreth, der nach 208 km in Gudensberg landete. Lukas Käfer`s Ballon flog 203 km bis nach Fritzlar und der von Meagan Hayward 101 km bis nach Hammersbach. Diese 5 Teilnehmer des Luftballon-Wettbewerbs werden zur Winterfeier des Vereins am 28. November eingeladen und erhalten dort eine kleine Überraschung.

**Kirchliche Nachrichten**

**Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn**

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn  
 Pfarrer Gerhard Eckert, Tel. 06226/41856  
 Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de  
 www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de  
 Pfarrbüro Öffnungszeiten:  
 Di. 9:00 Uhr – 11:00 Uhr + Do. 16:00 Uhr – 18:00 Uhr  
 Jugendreferent: Michael Isaak  
 E-Mail: misaak81@gmail.com

**Sonntag, 15.11.**

9:00 Uhr Gottesdienst; Kollekte: Zeichen des Friedens / Pfarrer Gerhard Eckert  
 10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Gerhard Eckert

**Montag, 16.11.**

17:30 Uhr Konfirmandenunterricht  
 20:00 Uhr Kirchenchorprobe  
 18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle Neidenstein

**Dienstag, 17.11.**

18:30 Uhr AB-Gemeinschaft  
 20:00 Uhr Bastelkreis  
 19:00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

**Mittwoch, Buß- und Bettag, 18.11.**

6:00 Uhr TauFRISCH – gemeinsam beten in der Kirche  
 14:30 Uhr CaféPause im Gemeindehaus  
 18:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl; Mitwirkung: Kirchenchor / Pfarrer Eckert  
 20:00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert

**Donnerstag, 19.11.**

10:00 Uhr Neidensteiner Burgkrabber

**Freitag, 20.11.**

16:30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar  
 18:00 Uhr Bethel-Kleidersammlung im Gemeindehaus  
 19:00 Uhr Jungbläserausbildung  
 20:00 Uhr Posaunenchorprobe

**Samstag, 21.11.**

9:00 Uhr Bethel-Kleidersammlung im Gemeindehaus  
 18:30 Uhr Jugendtreff in der Teestube im Gemeindehaus

**Sonntag, Totensonntag, 22.11.**

10:10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen / Pfarrer Eckert  
 17:00 Uhr Abendkirche im Gemeindehaus  
 9:00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert

**Wochenspruch: 2. Korinther 5, 10**

*Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.*

**Buß- und Bettag**

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst am Buß- und Bettag, Mittwoch, 18.11.2015 um 18.30 Uhr in der ev. Kirche. An diesem Tag feiern wir auch das Heilige Abendmahl mit Einzelkelchen.

**Bethel-Kleidersammlung**

Am Freitag, 20.11.2015 von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr und am Samstag, 21.11.2015 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr führen wir beim Gemeindehaus, Neidensteiner Str. 3, wieder eine Kleidersammlung für Bethel durch. Leere Kleidersäcke erhalten Sie im Gemeindehaus, in der Kirche und im Pfarramt. Für Ihre Unterstützung danken die v. Bodelschwingsche Stiftung Bethel und die ev. Kirchengemeinde Neidenstein.

**Weihnachtspäckchenaktion**

Die ersten Päckchen sind bei uns eingetroffen und wir freuen uns schon auf ihres! Viel Freude beim Packen!

**Adventsbasar**

Für unseren Adventsbasar am Sonntag, 29.11.2015 im Gemeindehaus Eschelbronn suchen wir noch fleißige Kuchenbäckerinnen und -bäcker, die in der Zeit von 11.15 Uhr bis 12.00 Uhr an diesem Tag ihren Kuchen im Gemeindehaus abgeben können. Bitte melden sie sich im Pfarramt, wenn sie einen Kuchen oder eine Torte vorbereiten möchten. Und wenn sie uns sonst noch unterstützen wollen, sagen sie einfach kurz Bescheid. Schon heute „Vielen Dank“ für ihre Unterstützung.

**Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe**

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

**Gebetsnetz**

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

**Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt**

*So sind wir für Sie erreichbar:*

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt  
**Tel. 07263-40921-0, Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,**  
 Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr  
**Homepage: [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)**  
**In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29**

**Kath. Kirchengemeinden Eschelbronn und Neidenstein**

**Sonntag, 15.11.2015**

8.45 Uhr	Eschelbronn	N	Messfeier
10.15 Uhr	Neidenstein	N	Messfeier

**Dienstag, 17.11.2015**

18.00 Uhr	Eschelbronn	kfd	Wortgottes-Feier
-----------	-------------	-----	------------------

**Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:**

**Eschelbronn:** Nach der Wortgottes-Feier Einladung der kfd zum Wohlfühlabend im kath. Pfarrsaal

**Sonntag, 22.11.2015**

- 8.45 Uhr Eschelbronn M Messfeier mitg. vom Kirchenchor  
mit Einführung des Gemeindeteams
- 10.15 Uhr Neidenstein WGL Wortgottes-Feier

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)

**Kfd Eschelbronn / Neidenstein****Aus unserem Terminkalender**

Herzliche Einladung zu unserem „Wohlfühlabend“ **am Dienstag, den 17. November 2015 ab ca. 18.45 Uhr** im Pfarrsaal der Kath. Kirche Eschelbronn.

Beginnen wollen wir mit einer Wortgottesfeier um 18.00 Uhr.

Wir würden uns freuen, wenn wir recht viele Frauen begrüßen dürften.

*Das kfd-Team*

**Neuapostolische Kirchengemeinde****Eschelbronn****Donnerstag, 12.11.**

19.00 Uhr Friedensgebet im Rahmen der Friedensdekade in der Katholischen Kirche in Bammental

**Freitag, 13.11.**

20.00 Uhr Jugendabend mit unserem Bezirksevangelisten in Mosbach, Thema: „Flucht ohne Ankunft ...“

**Samstag, 14.11. bis Sonntag, 15.11.**

Konfirmandenwochenende der Bezirke Heidelberg und Eberbach im Naturfreundehaus/Zwingenberg

**Sonntag, 15.11.**

**9.30 Uhr Gottesdienst**

**9.30 Uhr Jugendgottesdienst für den Bezirk Eberbach in Mückenloch**

**Montag, 16.11.**

Keine örtliche Chorprobe!

19.30 Uhr Gesprächskreis Katechismus, Thema: Der erlösungsbedürftige Mensch

**Mittwoch, 18.11. (Buß- und Bettag)**

**20.00 Uhr Gottesdienst**

**Donnerstag, 19.11.**

14.30 Uhr Seniorentreffen für den Unterbezirk Sinsheim in Eschelbronn

**Samstag, 21.11.**

10.30 Uhr Probe für den Bezirkskinderchor in Mosbach

15.00 Uhr Die Jugend des Bezirkes Eberbach lädt alle Senioren zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und Gesellschaftsspielen nach Eberbach ein!

**Sonntag, 22.11.**

**9.30 Uhr Gottesdienst**

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen.

Unsere Kirche befindet sich in Eschelbronn, in der Neidensteiner Str. 39.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>

**MISEREOR**  
● IHR HILFSWERK

Spendenkonto 10 10 10

Pax Bank · BLZ 370 601 93